

# Gemeinsam anpacken für mehr Hecken

Das neue Projekt von BirdLife Luzern «Aufwind für die Luzerner Vögel» geht in die Umsetzung. Mit der Heckenförderung werden Neuntöter und Goldammer profitieren, aber auch Zauneidechse, Erdkröte, Hermelin und Igel.

Im November wurden gleich an vier Orten Schaufeln, Spaten und Gartenhandschuhe gebraucht, um die Natur artenreicher zu gestalten sowie Neuntöter und Goldammer möglichen Lebensraum zu bieten. Das neue 5-Jahres-Projekt «Aufwind für Luzerner Vögel» von BirdLife Luzern fördert die Neupflanzung und Aufwertung von Hecken und bietet neben finanziellem Support auch Beratung und koordinative Unterstützung durch unseren Hecken-Fachmitarbeiter

René Hardegger an. Das Ziel ist, bis 2026 mindestens 2500 Meter neue arten- und dornenreiche Hecken im Kanton Luzern zu schaffen. Die ersten durch das Projekt finanzierten Hecken konnten nun gepflanzt und ausgewertet werden.

## Neue Hecken in Roggliswil ...

In Roggliswil pflanzte die Sektion Pro Weiher Roggliswil eine 50 Meter lange, neue Hecke bei der Dürlef-Strasse. Die Familie Maria und Josef Vogel

stellte wohlwollend das Land zur Verfügung, was das Projekt erst realisierbar machte.

## ... und in Neuenkirch

In Neuenkirch unterstützte BirdLife Luzern die Aktion «Hecke 2022» des Vernetzungsprojektes Netz-Natur-Neuenkirch. Unter der Leitung von René Hardegger wurden am 12. November 300 Sträucher gepflanzt. Eine bunt gemischte Gruppe bestehend aus Angehörigen der Bauernfamilie



Hubert Schürmann

Der Fachmitarbeiter Heckenprojekt René Hardegger (links) koordiniert und berät Interessierte bei der Anlage von Hecken.



Hubert Schürmann

Alles ist bereit für diesen Pflanztag.



Hubert Schürmann

Hecken prägen und strukturieren das Landschaftsbild.